

Friedel Greines späte Bestätigung seiner guten Saison

Bogenschießen: 3d-Turnier zum Abschluss

Beim Hohensyburger 3d-Turnier mit über 200 Teilnehmern gelang dem Schwerter Bogenschützen Friedel Greine einen hervorragenden vierten Platz und holte sich nach seinem Ausscheiden bei der deutschen Feldbogen-Meisterschaft im August, holte er sich mit seinem Recurvebogen auf dem anspruchsvollen Kurs unter der Hohensyburg doch noch eine späte Bestätigung seiner guten Saisonleistungen.

Ein paar Tage später genossen Bernie Beuchel, Willi Graumann, Friedel Greine und Eckhard Boecker einen schönen Abschluss der Freiluft-Saison mit dem traditionellen Katharinenturnier des BSC Dorsten. Etwa 180 Schützinnen und Schützen waren der Einladung des Veranstalters auf den reizvollen Waldparcours und schossen in 20 Bogenklassen. Das von

Jahr zu Jahr beliebtere Katharinenturnier wird als 3D-Turnier ausgerichtet, bei dem die Bogensportler auf dreidimensionale Nachbildungen von Tieren schießen. Dabei müssen sie die Entfernungen schätzen und in unterschiedlichem Gelände die Größe der Ziele beurteilen – so wie es die Jäger der Urzeit machten.

Friedel Greine kam mit den Lichtverhältnissen im Wald und dem Schätzen der Entfernungen bestens zurecht und holte in der Recurveklasse die Bronzemedaille. Dicht dahinter folgte sein Teamkollege Eckhard Boecker auf dem undankbaren, aber zufriedenstellenden vierten Platz.

Bernie Beuchel und Willi Graumann landeten mit ihren Compoundbögen im vorderen Mittelfeld.

Aus der Schwerte
Ausgabe RN Schwerte
Mittwoch, 16. Oktober 2013
Seite 22
© 2009 Verlag Lensing-Wolff GmbH & Co. KG



Friedel Greine holte den vierten Platz in Hohensyburg und Bronze beim Dorstener Katharinenturnier. Foto privat